



PRESSEINFORMATION

Staatsstraße 2151 – Fahrbahnerneuerung zwischen Dürnsricht und Schwarzenfeld, Zweiter Bauabschnitt

Amberg, 27.09.2024

Ab Dienstag, den 1. Oktober 2024 beginnen die Arbeiten im zweiten Bauabschnitt zur Fahrbahnerneuerung auf der Staatsstraße 2151 zwischen Dürnsricht und Schwarzenfeld. Dieser erstreckt sich von der Einmündung in das „Gewerbegebiet Buchtal“ bis zum Ortseingang von Dürnsricht. Die westliche Erschließung des „Gewerbegebiets Dürnsricht“ ist hierbei nicht beeinträchtigt. Das „Gewerbegebiet Buchtal“ ist in den kommenden drei Wochen nur von Schwarzenfeld kommend zu erreichen.

Im Zuge der Baumaßnahme wird der über 20 Jahre alte Fahrbahnbelag der Staatsstraße 2151 auf einer Länge von rund 3,4 km mit einer sogenannten Oberbauverstärkung ertüchtigt und die Asphaltdeckschicht sowie die Fahrbahnbankette erneuert. Innerhalb der Ortsdurchfahrt von Schwarzenfeld wurde außerdem die Entwässerungsrinne saniert. Den ersten Bauabschnitt nutzte die Marktgemeinde Schwarzenfeld außerdem dazu, zwei Leitungsquerungen im Vorgriff auf die eigentlichen Straßenbauarbeiten auszuführen.

Umleitungen

Die bereits für den ersten Bauabschnitt eingerichtete Umleitung bleibt bestehen. Großräumig wird der Verkehr hierbei ab Fensterbach, Ortsteil Knölling über die Kreisstraße SAD 24 Schmidgaden, die Staatsstraße 2040

und die Staatsstraße 2156 über Stulln nach Schwarzenfeld umgeleitet. In der Gegenrichtung erfolgt die Umleitung analog.

Alle betroffenen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen und um ein Ausweichen über die ausgeschilderten Umleitungsstrecken gebeten. Die Baukosten der Maßnahme betragen rund 700.000 EUR.

Björn Letz

Bauberrat

Tel.: 0 96 61 / 507 - 330

E-Mail: bjorn.letz@stbaas.bayern.de